

Reporterin tot aufgefunden, die BBC-Pädophilie-Vertuschungen enthüllt hatte

[Veröffentlicht am 26.08.2017 von derwaechter.net](#)

Liz MacKean, die ehemalige britische Enthüllungsreporterin, die **Jimmy Savile** und die Kultur des Schutzes für Pädophile bei der BBC aufgedeckt hatte, ist tot aufgefunden worden. Sie wurde 52 Jahre alt.



MacKean arbeitete bei der BBC, bis sie 2013 aufhörte, nachdem der Vorstand beschlossen hatten, ihre bahnbrechende und mutige Untersuchung über das Pädophilen-Monster Jimmy Savile zu verbieten, um ihn und andere Pädophile zu schützen.

Während sie vom Establishment als verrückt und gefährlich zurückgewiesen wurde, fand MacKean schließlich Bestätigung als die Wahrheit über Saviles Pädophilie schließlich im Jahr 2012 herauskam, ein ganzes Jahr nachdem MacKean zuerst versucht hatte, seine berüchtigten Verbrechen ans Licht zu bringen.

Die BBC, die verhinderte, dass ihre bahnbrechende Untersuchung gesendet wurde und die folgenden Jahre damit verbrachte, ihren Ruf zu zerstören, berichtet, dass sie an „*Komplikationen nach einem Schlaganfall*“ gestorben sei.

Mac Kean hatte bestätigt, dass ihr Leben während der Zeit ihrer Nachforschungen über Savile und BBC-Eliten bedroht war, sagte indes auch, dass ihr Gewissen ihr keine andere Möglichkeit ließ, als der Wahrheit nachzugehen und das System der Pädophilen bloßzustellen. Die Mutter von zwei Kindern sah das als ihre Pflicht an.



Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken (youtube)

Als bekannt wurde, dass BBC News die Ausstrahlung ihrer Untersuchung verhinderte, räumte sie auf Panorama ein:

→ *„Ich war sehr unglücklich, dass die Geschichte nicht gebracht wurde, weil ich fühlte, dass wir mit Leuten gesprochen hatten, die es gemeinsam verdient haben, Gehör zu finden. Aber sie wurden nicht gehört.“*

„Ich dachte, das war ein Fehler ... Ich spürte unsere Verantwortung ihnen gegenüber. Wir haben sie dazu gebracht, mit uns zu reden, aber vor allem haben wir ihnen geglaubt. Und so fühlte ich mich sehr schlecht darüber, dass ihre Geschichten nicht gehört wurden- Ich hatte das starke Gefühl, sie zu enttäuschen.“

Stars mit „großen Namen“

Liz MacKean ist der zweite hochkarätige BBC-Journalist, der unter verdächtigen Umständen ums Leben gekommen ist nach dem Versuch, die Wahrheit über den pädophilen Ring, der in den oberen Rängen des Establishments operiert, zu offenbaren. Jill Dando, ehemalige Gastgeberin der Sendung Crimewatch, hatte ebenfalls versucht, ihre Chefs auf den pädophilen Ring bei der BBC aufmerksam zu machen und hatte gewarnt, dass Stars mit „großen Namen“ darin verwickelt seien.

Jill Dando, die 37 Jahre alt war, wurde am 26. April 1999 vor der Haustür ihres Hauses in Westlondon erschossen, ein Verbrechen, das bis heute ungelöst ist.

Vor ihrem Tod hatte Dando Mitte der neunziger Jahre eine Akte an die Geschäftsleitung weitergeleitet, die bewies, dass BBC-Stars mit großen Namen, darunter Savile, in einen Pädophilen-Ring involviert waren, aber das Management entschied sich dafür, den Kindesmissbrauch zu vertuschen anstatt eine Untersuchung darüber zu organisieren.

„Niemand wollte etwas davon wissen“ als Dando ihre Besorgnis über den vermuteten Ring und andere Vorwürfe wegen sexuellen Missbrauchs in der BBC zum Ausdruck brachte, so ein ehemaliger Kollege und Freund.

→ *„Ich kann mich nicht mehr an die Namen aller Stars erinnern und möchte niemanden in etwas verwickeln, aber Jill sagte, es seien überraschend große Namen dabei gewesen.“*

„Ich glaube, sie war ziemlich schockiert, als sie von einschlägigen Bildern von Kindern erfuhr, und dass Informationen darüber, wie man sich diesem schrecklichen Pädophilen-Ring anschließen könnte, frei verfügbar waren.“

„Jill sagte, dass andere sich ebenfalls über sexuelle Angelegenheiten beschwert hätten, und dass einige weibliche Arbeitskollegen auch behaupteten, dass sie belästigt oder genötigt worden seien.“

„Nicht ist getan worden, und es schien die Unternehmenspolitik zu sein, ein Auge zuzudrücken.“

Der ehemalige Kollege sagte, dass die weiblichen BBC-Mitarbeiter Jill vertrauten, einem der bekanntesten TV-Gesichter ihrer Zeit, die Primetime-Shows wie *Holiday* (‚Urlaub‘) und die 18-Uhr-Nachrichten ebenso präsentierte wie *Crimewatch*.

Die Quelle sagte:

→ „Ich glaube, es war Mitte der 1990er Jahre. man sah in ihr das ‚Gesicht der BBC‘ und einen Magneten für Frauen mit Problemen.“

Verweise:

- <http://www.mirror.co.uk/news/uk-news/jimmy-savile-bbc-documentary-panorama-11013587>
 - <http://yournewswire.com/reporter-bbc-pedophilia-dead/>
 - <http://www.telegraph.co.uk/news/uknews/crime/jimmy-savile/9624583/Jimmy-Savile-BBC-scrapped-investigation-after-Newsnight-came-under-pressure-from-senior-managers.html>
 - <https://www.dailymotion.com/video/xv03is>
 - <http://www.bbc.co.uk/news/uk-40981585>
 - <http://yournewswire.com/jill-dando-raised-alarm-about-paedophile-ring-at-bbc/>
-

Übersetzt aus dem Englischen von <http://www.anonews.co/bbc-liz-mackean/>